turdus
Vogel- und Naturschutzverein Schaffhausen

TURDUS Generalversammlung vom 11.03.2022
Rest. Schönbühl, 19.00 Uhr

1. Begrüssung

Co-Präsident Matthias Amsler eröffnet die GV und stellt das Programm vor.

Es sind gemäss ausgefüllter Liste 45 Mitglieder anwesend (+ 5 vom Vorstand = 50).

Entschuldigt sind: Urs Vetterli (Vorstand) / Andreas Reich / Pascal Parodi (erw. Vorstand) / Hanspeter Bieri / Hanspeter Deuber / Michael Hettich / Karola Lüthi / Ruedi Büeler / Dieter Hafner / Carmen Vanzella Schärrer / Franziska Gysin / Heidi Reimondi / Ruth Sigrist / Pascal Monhart

Matthias Amsler stellt den aktuellen Vorstand vor.

2. Annahme des Protokolls der GV 2021

Das Protokoll der GV 2021 war auf der Homepage einsehbar. Es wird einstimmig genehmigt.

3. Bericht des Co-Präsidenten

Matthias Amsler präsentiert die Aktivitäten des Vereinsjahrs 2021:

- Geo-Tag der Natur in Hallau mit Exkursionen
- Bird Race SH
- Bird Race CH, bei dem das Team Nordliecht des Turdus Spendensiegerteam wurde
- ornithologische Highlights
- Rekordjahr für Nistkastenverkäufe, Wendehals-Förderprojekt mit Nistkästen, Aufhängen von Steinkauz-Kästen (Vogel des Jahres 2021), Aufwertung von Trafohüsli mit u.a. Mehlschwalbennestern und Fledermauskästen in Zusammenarbeit mit SH Power
- Greifvogelgruppe macht Nistkastenkontrollen und z.T. Beringung von Schleiereulen. Schleiereulen-Bestand ist wieder steigend in den letzten Jahren. Turmfalk-Bestand stieg über letzte Jahrzehnte sehr stark an.
  Revier Klettgau und 1 anderes z.Z. vakant. Interessenten können sich melden.
- Gebietspflege-Gruppe war in diversen Einsätzen draussen unterwegs, u.a. Winterihau Neunkirch, wo Ende April eine Exkursion stattfindet. Zudem viele Neophyten-Einsätze. Botanische Überraschung im Gebiet Kluus: seltener Ackergelbstern.
- Grosser Einsatz zur Aufwertung Katharinental (Vortrag Urban Dörig im Anschluss an GV). U.a. Kanton TG und Beni Homberger beteiligt, der ab Mai 2022 Aussenstelle der Vogelwarte in SH ist. Vorstand macht in diesem Gebiet jährliche Kartierung in den nächsten 10-15 Jahren.
- Projekt Flutfläche Schlatt auf Hof von Pascal Monhart bis Mai/Juni (Turdus trägt Wasserkosten). Kantischüler macht Monitoring als Maturaarbeit mit Betreuung von Martin Roost.
- Montage eines Flussseeschwalbenflosses in der Petri
- Aufwertung einer Damhirsch-Weidefläche in Altdorf mit Bäumen und Sträuchern
- Aufwertungsprojekt in Ramsen bei Schüppeleiche mit Hecken und Obstbäumen
- Siedlung Brüel Herblingen: Turdus hat Aufwertungsprojekt mit Hecken unterstützt.

- Sperlingskauz brütet seit einigen Jahren neu im Kanton SH. Population wurde in Sperlingskauz-Projekt erfasst (u.a. mit Aufnahmegerät).
- Laufendes Monitoring Alpensegler und Dohlen in der Stadt Schaffhausen
- Turdus-Wein 2021 war der Grauammerwein. Aktuell ist die Grauammer im Kanton ausgestorben (keine Bruten mehr). 2022 kommt Feldlerchenwein.
- Kurse sind gut besucht (insgesamt 50 Leute in Grundkursen).
- In den Sommerferien haben Ferienpass-Anlässe stattgefunden. Da wenig Jugendarbeit beim Turdus, wird ergänzend auf Kinder-Naturschutzgruppe «Gwaage» hingewiesen.
- Storch-Horste wurden montiert. Storch brütet aber noch nicht im Kanton SH. In Ramsen hat Brutversuch stattgefunden, der gebaute Horst wurde jedoch verlassen.
- Schafstelze wird seit einigen Jahren im oberen Kantonsteil kartiert und gefördert. Versuchsfläche mit Brache wurde mit Gabi Uehlinger umgesetzt.
- Projekt Einzelbaumförderung auf dem Randen
- Grossprojekt lichter Wald Hohhengst in Bargen: positive Entwicklung ist schon in den ersten Jahren nach Auflichtung sichtbar.
- Turdus-News: zukünftig in neuer Form (digitaler Newsletter zu aktuellen Themen, in unregelmässigen Abständen). So kann besser auf aktuelle Anlässe und Themen eingegangen werden. Jeanine Bolt verteilt Listen an GV, wo Interessierte ihre Mailadresse eintragen können.
- Turdus war aktiv im Austausch mit anderen Naturschutzorganisationen (u.a. über Allianz Natur).

4. Mutationen

Verena Anliker berichtet: Mitgliederzahl ist von 740 auf 757 gestiegen.

5. Bericht Kassierin und Revisorenbericht

Verena Anliker präsentiert die Jahresrechnung (s. Anhang).

Insgesamt Mehrausgaben von ca. 50'000, was auch dem Ziel entsprach, das aktuell grosse Vereinsvermögen in Projekten einzusetzen.

Revisor Walter Bernath berichtet: Bilanz und Erfolgsrechnung wurde mit umfassender Stichprobenanalyse geprüft, Buchung und Belege stimmen überein, Buchungen waren nachvollziehbar, Saldi und Konten stimmen mit Kassenbeiträgen überein, Buchhaltung wurde ordnungsgemäss, übersichtlich und sauber geführt. Ausgabenüberschuss und Vereinsvermögen werden von den Revisoren bestätigt. Die Revisoren beantragen, dass die GV die Jahresrechnung annimmt und verdanken Kassierin Verena Anliker.

Der Kassen- und Revisorenbericht wird per Abstimmung einstimmig angenommen.

6. Antrag des Vorstandes betreffend Vergrösserung Hohhengst-Projekt

Antragstext: "Rahmenkredit in der Höhe von Fr. 75'000.- für die zweite Tranche Hohhengst (lichter Wald)".

Die Aufwertungsfläche des Projekts in Bargen soll verdoppelt werden (von ca. 5 auf 10 Hektaren). Martin Roost erwähnt Vereinbarung mit Stadt Schaffhausen, die jeweils den gleichen Beitrag wie Turdus an das Projekt leisten muss. Pflegevereinbarung für mind. 20 Jahre wurde

ebenfalls mit Stadt vereinbart. Martin empfiehlt Annahme des Beitrags für dieses sensationelle Gebiet.

Antrag wird einstimmig angenommen.

7. Antrag Barbara Gehring betreffend politische Tätigkeit des Turdus

Matthias Amsler liest den Antrag vor, Barbara Gehring erläutert und begründet den Antrag, Clemens Gnädinger erläutert die Stellungnahme des Vorstands. (s. Anhang)

Der Vorschlag wird in der GV von Mitgliedern und Vorstand anhand verschiedener Pro- und Contra-Argumente ausführlich diskutiert.

Abstimmung ergibt: 10 dafür, 30 dagegen, 10 Enthaltungen

Der Antrag ist damit abgelehnt.

8. Wahlen

Matthias Amsler tritt aus dem Vorstand zurück in den erweiterten Vorstand.

Andrea Möller wird als neues Vorstandsmitglied zur Wahl vorgeschlagen.

Aktueller Vorstand wird einstimmig wiedergewählt.
Jeanine Bolt wird einstimmig als Co-Präsidentin gewählt.
Clemens Gnädinger wird einstimmig als Co-Präsident wiedergewählt.
Andrea Möller wird einstimmig in den Vorstand gewählt.

Clemens Gnädinger verabschiedet und verdankt Matthias Amsler.

Änderungen im erweiterten Vorstand: Kathrin Möller und Walter Lerch treten aus dem erweiterten Vorstand zurück.
Neu im erweiterten Vorstand sind: Stephan Trösch (OAS) und Tiena Danner.
Ab Mai wird Beni Homberger als Aussenstelle der Vogelwarte auch dem erweiterten Vorstand beitreten.

9. Ausblick

- Jahresprogramm 2022 ist eine Kombination aus fixen Anlässen und flexiblen Kleinveranstaltungen, die auf der Website aufgeschaltet werden.
- Feldlerchenprojekt der OAS
- Hinweis von Matthias Amsler auf den «Raum für Kunst und Bildung» von Stephan Trösch an der Vorstadt 66 hin, wo u.a. diverse ornithologische Veranstaltungen stattfinden.
- 2 Projekte der Spatzengruppe: 1) Knospenfest 30.4./1.5. auf der Breite mit Insektensimulator. Kathrin Rentsch sucht noch Helfer für den Stand am Fest.
  Die 1. Mai-Exkursion wird ebenfalls dort hinführen.
  2) Neophytenprojekt Promenade und Breite: wer Interesse hat, kann sich bei Barbara Gehring oder Brigitte Girsberger melden (in Liste eintragen).

10. Jahresbeitrag

Soll gleichbleiben (Erwachsene 25.- / Jugendliche 10.-).

Wird per Abstimmung einstimmig angenommen.

11. Abschluss

Matthias Amsler beendet die GV. Im Anschluss findet der Vortrag von Urban Dörig über das Projekt Katharinental statt.

Für das Protokoll: Janine Sägesser

Anhang:
- Antrag Barbara Gehring
- Stellungnahme des Vorstands zum Antrag Barbara Gehring
- Jahresrechnung

Antrag Barbara Gehring

Der Vorstand wird beauftragt, bis zur GV 2023 eine Ergänzung/Konkretisierung der Vereinsstatuten vorzuschlagen, welche definiert

a) Bei welchen den Natur- und Vogelschutz betreffenden wichtigen Volksabstimmungen der turdus öffentlich Stellung bezieht;

b) In welchen Fällen der turdus von dem ihm gesetzlich zustehenden Verbandsbeschwerderecht Gebrauch macht;

c) wie in diesen Fällen die Mitsprache der GV geregelt ist.

Stellungnahme des Vorstands zum Antrag Barbara Gehring

Der Vorstand empfiehlt die Ablehnung des Antrags mit folgender Begründung:

- Es gibt diverse Naturschutzvereine und Institutionen im Raum Schaffhausen, welche politisch aktiv sind und mit rechtlichen Instrumenten vorgehen, um den Naturschutz voranzutreiben.

- Der turdus deckt mit seinem Schwerpunkt in der konkreten Umsetzung von Naturschutzprojekten und dem weitgehenden Verzicht auf politische Aktivitäten eine Nische des Naturschutzes ab, welche für andere Vereine aufgrund klarer Stellungnahme nicht erreichbar ist.

- Durch die Nisthilfen z.B für die Schleiereulen ist der Turdus nahe an der Landwirtschaft, wodurch wieder neue Projekte entstehen.

- Für den Vorstand sollte es ein ehrenamtlicher Verein bleiben, auch ohne Geschäftsstelle.

turdus
Vogel- und Naturschutzverein Schaffhausen

Jahresrechnung 2021

EINNAHMEN	
Mitgliederbeiträge	18'040.00
Aufrundung Mitgliederbeiträge	5'970.00
sonstige Spenden	1'180.00
Ornithologische Kurse	250.00
Verkauf Turdus Wein 2020	1'306.50
Verkauf Turdus-Wein 2021	10'283.00
Verkauf Nistkästen	3'035.00
Projektbeiträge div.(Trafohäuschen, Kartierung Katharinental)	6'665.50
Projektbeiräge Liboratorweiher	6'254.35
Projektbeiträge Schwalbennester ARA	5'000.00
T O T A L :	**57'984.35**
AUSGABEN	
Projekte	
Löhningen	703.60
Schwalbenhäuser	7'458.25
Schaaren/Petri	323.10
Hohhengst	3'628.00
Liborator	15'504.35
Alpensegler Massnahmen	4'005.60
Aufwertung im Brüel	10'000.00
Nturlehrpfad	4'000.00
diverse Massnahmen	1'363.25
Verein	
Turdus-Wein	11'898.00
Nistkästen	19'068.10
Verbrauchsmaterial	863.30
Exkursionen und Anlässe	2'277.94
Ornithologische Kurse	130.50
Weiterbildung	1'664.00
Sonstige Ausgaben	
Turdus News Druck und Versand	2'155.95
Diverser Verwaltungsaufwand	505.90
Inserate / Werbung	1'157.90
Website/EDV	548.44
Beitrag SVS/BirdLife Schweiz	16'872.00
Beiträge BirdRace	2'124.00
Beitrag Verein Vogel- u. Wildtierpflege	500.00
Kampagne Lichtverschmutzung	3'000.00
Kinder-Naturschutzgruppe Gwaagge	200.00
div. Beiträge	200.00
Gebäudeversicherung & Steuern	123.00
Spesen Postkonto/Guthabengebühr	749.39
T O T A L :	**111'024.57**
Mehrausgaben per 31.12.2021	-53'040.22
T O T A L :	**57'984.35**
Vereinsvermögen am 31.12.2021	
Kasse	489.65
Vereinskonto	77'889.04
Erbschaften/Schleitheim	401'910.76
Liegenschaften	31'761.00
T O T A L :	**512'050.45**
Vereinsvermögen am 31.12.2020	**565'090.67**
Mehrausgaben per 31.12.2021	-53'040.22
T O T A L :	**512'050.45**

Schaffhausen, 22.02.2022

Die Kassierin: Verena Anliker